

DSOL 2020 – 3. Liga Gruppe B

SF Dachau 1 – SF Bad Tölz (2:2)

30.07.2020 Runde 6

Der Gipfel in Sichtweite



Deutsche Schach-Online-Liga

[Hauptseite](#) [Spieltag](#) [Ausreibung](#) [FAQ](#) [Termine](#) [Mannschaften](#)

3. Liga Gruppe B: [Tabelle](#) [Terminplan](#) Runden: [1](#) [2](#) [3](#) [4](#) [5](#) [6](#) [7](#)

Tabelle

Mannschaft	Rating	1	2	3	4	5	6	7	8	Sp	MP	BP	SB
1. SF Bad Tölz	1944	■	2	2	2			2	3	5	6	11	11
2. SG Weiß-Blau Eilenriede	1989	2	■		3	2		2½	•	4	6	9½	11
3. SF Dachau	1967	2		■	2	3	2			4	5	9	10,5
4. Lübecker SV II	1951	2	1	2	■	1½	3			5	4	9½	8,5
5. SK Gräfelfing	1961		2	1	2½	■		2		4	4	7½	8
6. Brackweder SK I	1919	2		2	1		■	2		4	3	7	6,5
7. Kieler SG	1931	1	1½			2	2	■		4	2	6½	3,5
8. SV Ardeyhöhe	1903		•					■					

30.07.2020 19:30 (Donnerstag)

SF Dachau	2 – 2	SF Bad Tölz		
2 2015 Michael Iberl	½ : ½	Stefan Linseisen	2057	1
3 1937 Otto Helmschrott	½ : ½	Boris-Igor Gnegel	1921	2
7 1699 Dr. Martin Gestaltmeyer	0 : 1	Ralf Andrä	1904	3
9 1886 Alexander Höhn	1 : 0	Dr. Peter Vogt	1895	4

SF Dachau

Spieler	Rating	1	2	3	4	5	6	7	Pkt	Par
1 Leonhard Wiest	2040	0			1	0			1	3
2 Michael Iberl	2015	1			1	1	½		3½	4
3 Otto Helmschrott	1937	1					½		1½	2
4 Zoltan Budai	1877				1	0			1	2
5 Mario Walter	1826	0							0	1
6 Eduard Kanzler	1767					1			1	1
7 Dr. Martin Gestaltmeyer	1699						0		0	1
8 Hermann Schamberger	1680									
9 Alexander Höhn	1886				0		1		1	2

DSOL 2020 – 3. Liga Gruppe B

SF Dachau 1 – SF Bad Tölz (2:2)

30.07.2020 Runde 6

Presseschau zur DSOL

Chessbase

Chessbase hat am 27.07. und am 30.07 weitere Artikel veröffentlicht: <https://de.chessbase.com/tagged?tag=DSOL>

Medial begleitet wird das Thema von FM Thorsten Cmiel, der auch den Twitter Account zu diesem Thema füttert:

<https://twitter.com/DsolLiga/>

Die Mitspieler in unserer Gruppe sind bislang etwas ruhig in ihren Mitteilungen:

SG Weiß-Blau Eilenriede

Auf der Homepage der SG Weiß-Blau Eilenriede gibt es aktuelle Einträge, da die Mannschaft vor unserer Begegnung die Tabellenführung inne hatte:

<http://weiss-blau-hannover.de/index.php?id=167>

Lübecker SV von 1873 e.V.

<https://www.lsv1873.de/>

Leider keine Neuerungen.

Bei **SF Bad Tölz** (<http://www.sfbadtoelz.de/index.php?id=6>), **SK Gräfelfing** (<https://www.sk-graefelfing.net/>), **SK Brackweder** (<https://sites.google.com/site/brackwederschachklub1924/>) und **Kieler SG** (<http://www.kieler-sg.de/>) sind ebenfalls keine Berichte sichtbar.

Wer etwas findet gerne eine Mail an mich!

Ansonsten erfahrt ihr ja wie gewohnt alles Wichtige hier bei uns.

Tabellenstand

Die Tabelle ist weiterhin nur bedingt aussagekräftig. Aber alle Mannschaften liegen dicht zusammen, wenngleich Platz 6 und 7 es inzwischen schon schwer haben sollten weiter nach oben zu kommen.

Mit einem Spiel weniger liegen wir nur knapp hinter dem Führenden, unserem Gegner vom letzten Donnerstag.

DSOL 2020 – 3. Liga Gruppe B

SF Dachau 1 – SF Bad Tölz (2:2)

30.07.2020 Runde 6

6. Runde

Nach der guten 5. Runde ging es gegen den (zu diesem Zeitpunkt) Tabellenzweiten. Mich hat die Stärke der gegnerischen Mannschaft in den bisherigen Spielen durchaus beeindruckt. Vor allem Ralf Andrä am 3. Brett räumt (fast) alles ab, was sich ihm in den Weg stellt. Gegen uns traten sie dann auch in der stärksten Besetzung an.

Wir dürfen uns über unsere Punkteausbeute nun auch nicht beschweren, traten aber diesmal wieder in einer neuen Aufstellung an: Statt Leonhard und Zoltan waren diesmal Martin (Premiere in dieser Liga!) und wieder Alexander im Team.

Der Gipfel, sprich die Tabellenführung war in Reichweite, denn mit einem Sieg wären am „Gipfelkreuz“ gewesen.

Die Partien konnte ich in Ausschnitten verfolgen, daher diesmal wieder chronologisch:

DSOL, Runde 6, Brett 4

Dr. Vogt, Peter (1895) -
Höhn, Alexander (1886)

1. c4 Sf6 2. Sc3 e6 3. e4 d5 4. e5



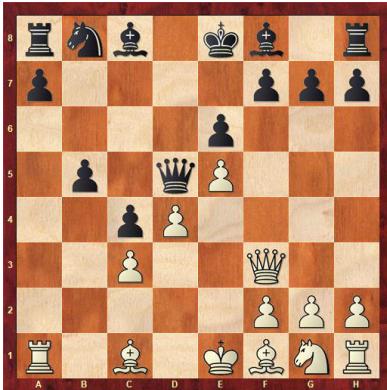
Die Partie ist noch gar nicht richtig losgegangen und schon sind die ersten prinzipiellen Entscheidungen zu treffen. An dieser Stelle wird häufiger 4...d4 gespielt, aber auch Alexanders Zug ist völlig ok. Denn immerhin haben schon so Größen wie Aronian und Timman so gespielt.

4...Se4 5. d3?! {Hier verdient dann doch 5. Sf3 den Vorzug} 5..Sxc3 6. bxc3 dxc4 7. d4 b5 8. a4 c6 9. axb5?! cxb5 10. Df3 Dd5! ♠

DSOL 2020 – 3. Liga Gruppe B

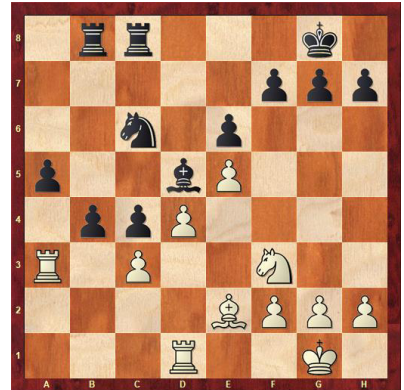
SF Dachau 1 – SF Bad Tölz (2:2)

30.07.2020 Runde 6



Ich denke Weiß hat auf den Zug Df3 (Δ Dxa8) gesetzt und deswegen auf b5 getauscht. Der einzige, aber auch gute Zug von Schwarz Dd5, stellt das weiße Konzept aber in Frage. Schwarz verbleibt einfach mit einem komfortablen Mehrbauern.

11. La3 {Der Abtausch der Läufer verschlimmert die weiße Lage noch, wahrscheinlich musste zuerst Dg3 geschehen um wenigstens etwas Druck auf den schwarzen Königsflügel aufzubauen.} **11...Lxa3**
12. Txa3 O-O **13. Le2 Lb7** **14. Dxd5 Lxd5** **15. Sf3 Sc6** **16. O-O a5** **17. Tfa1 Tab8** **18. Tc1 Tfc8** **19. Td1 b4!**



Alexander setzt die Bauern in Marsch und Weiß kann nur noch zuschauen, wie sie sich auf die Grundreihe zu bewegen.

20. cxb4 axb4 **21. Ta6 b3** **22. Se1 Sb4** **23. Taa1 c3** **24. Sd3 Sxd3** **25. Lxd3 c2 0-1**

Sehr schön und direkt von Alexander gespielt! Wir führen 1:0!

DSOL 2020 – 3. Liga Gruppe B

SF Dachau 1 – SF Bad Tölz (2:2)

30.07.2020 Runde 6

In der nächsten Partei gibt Martin seinen Einstand, aber er bekommt es gleich mit einem starken Gegner zu tun, siehe meine Eingangsbemerkungen.

DSOL, Runde 6, Brett 3

Gstaltmeyr, Martin (1699) -
Andrä, Ralf (1904)

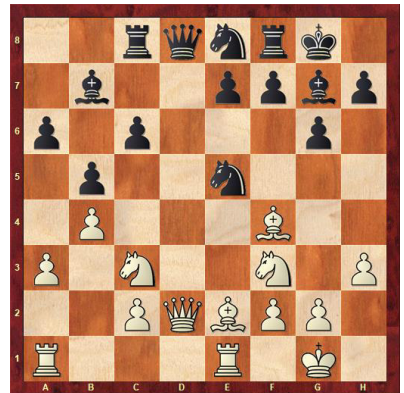
1. e4 g6 2. d4 Lg7 3. Sf3 d6 4. Sc3
Sf6 5. Le2 c6 6. h3 O-O 7. O-O b5 8.
a3 {Die Alternative war hier gleich
e5} 8...Sbd7 9. e5 Se8 10. Lf4 Lb7
11. Te1 a6



Soweit hat sich Martin gut gegen die Pirc-Verteidigung seines Gegners aufgebaut. Nur, wie weiter? Am natürlichsten wirkt Dd2 und in der Folge Tad1. Martins´

Zug stemmt sich den schwarzen Expansionen mit c5 entgegen, schwächt aber arg die c-Linie.

12. b4 Tc8 13. Dd2 {Dd3!?, jetzt werden die Verwicklungen um den weißen Bauern e5 spannend} 13...dxe5 14. dxe5 Sxe5



Jetzt entstehen zahllose Drohungen sowohl entlang der d-Linie wie auch auf der Diagonale a1-h8. Hier müsste man mehrfach den „einzig“ Zug finden, um mit Weiß gut aus der Affäre zu kommen.

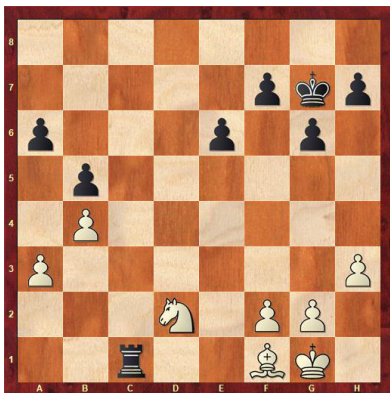
15. Tad1? {Leider nicht so, aber findet mal am Brett 15. Sxe5 Dxd2 16. Lxd2 Lxe5 den Zug 17. Lg4!, der Weiß nach 17...Lxc3 18.Lxc3 f5 19. Txex7! sogar etwas Vorteil verspricht}

DSOL 2020 – 3. Liga Gruppe B

SF Dachau 1 – SF Bad Tölz (2:2)

30.07.2020 Runde 6

15...Dxd2 16. Lxd2 c5 {⬇ 16...Sd7} 17. Sxe5 cxb4 18. Sb1 Lxe5 19. Lxb4? {⬇ 19 Lg4! =, nun hat Schwarz einen Mehrbauern behalten} 19... Ld6 20. Ld3 Tc7 21. La5 Tc8 22. c3 Sf6 23. Lb4 Lxb4 24. cxb4 e6 25. Tc1 Kg7 26. Sc3 Tfd8 27. Le2 Td2 28. Lf1 Se4 29. Txe4 Lxe4 30. Sxe4 Txc1 31. Sxd2



Mit einer interessanten Sequenz hat Martin zwar das materielle Gleichgewicht wieder hergestellt, aber leider können die weißen Bauern am Damenflügel nicht gut genug verteidigt werden.

31...Tc3 32. Se4 Txa3 33. Sc5 Kf6 34. g4 Ke5 35. Kg2 Kd4 36. Sxa6 Txa6 37. Lxb5 Tb6 38. Le8 Tb8! 39. Lc6 {Lxf7 funktioniert wegen Ke5! nicht, der Läufer kommt nicht mehr unbeschadet raus.} 39...Txb4 40.

Kg3 f6 41. f3 h6 42. Le4 f5 43. gxf5 exf5 44. Lc6 g5 45. Ld7 Ke5 46. Lc8 Tb1 47. Ld7 Tb4 48. Lc8 h5 49. Ld7 h4+ 50. Kf2 Kf4 51. Le6 Tb6 52. Ld7 Td6 53. Lc8 Td2+ 54. Kg1 Kg3 55. Kf1 Kxh3 56. Lxf5+ Kg3 0-1

Eine taktisch hoch spannende Partie, mit dem unglücklicheren Ende für uns. Man muss aber auch anerkennen, dass mit dieser Partie auch verständlich ist, warum der Gegner bisher so stark abgeschnitten hat.

Nun stand's 1:1.

Wiewohl die nächste Partie nicht so viele Züge aufweist, wurde an manchen Zügen lange überlegt. Zurecht, denn es waren einige prinzipielle Entscheidungen zu treffen...

DSOL 2020 – 3. Liga Gruppe B

SF Dachau 1 – SF Bad Tölz (2:2)

30.07.2020 Runde 6

DSOL, Runde 6, Brett 2

Helmschrott, Otto (1937) -
Gnegel, Boris-Igor (1921)

1. e4 e6 2. d4 d5 3. e5 c5 4. c3 Sc6
5. Le3



„Natürlich“ ist Sf3 der Hauptzug, aber oftmals ist der schwarzfeldrige Läufer lange eingesperrt und so macht diese Zugfolge durchaus Sinn.

5...Db6 6. Dd2 Ld7 7. Sf3 f6



Eine der typischen „französischen“ Ideen: Sprengung des weißen Zentrums. Aber die Folgen müssen sehr genau abgewägt werden, denn beide Seiten müssen nun Kompromisse machen. Hier steigt der Zeitverbrauch je Zug merklich an.

8. Le2 fxe5 9. dxe5 Sh6 {Und wieder die Frage nehmen, oder nicht?} **10. O-O!** {Lxh6 überlässt Schwarz das Läuferpaar und öffnet unnötig Angriffslinien} **10...Sf7 11. Lf4** {Die natürliche Deckung des Bauern auf e5, aber es kamen auch Sa3 oder b4 in Frage} **11...g6** {Hier kam stark h6 und g5f in Frage} **12. Te1 Lg7 13. Lf1 O-O 14. Sa3 a6 15. Tab1** {Nach Sc2! scheint das weiße Konzept aufzugehen, den Dxb2 kommt wegen Teb1+ nicht in

DSOL 2020 – 3. Liga Gruppe B

SF Dachau 1 – SF Bad Tölz (2:2)

30.07.2020 Runde 6

Frage} 15...g5 16. Lxg5 Sfxe5 17. Sxe5 Sxe5 18. Lf4 Sg6 19. Lg3 Dc6



Nun ist der schwarze Plan (Eroberung des Be5) aufgegangen und ich würde mich als Schwarzer angesichts von b5/e5 und dem Läuferpaar nicht unwohl fühlen, aber der Rechner ist herzlos und behauptet nach 20. Ld3! +1.

20. Ld3! Tae8 21. Lxg6?! {Den schönen Läufer herzugeben war wahrscheinlich noch nicht nötig, denn mit Tbd1 stand ein guter „Abwartezug zur Verfügung} 21... hxg6 22. Le5 {Mit Remisangebot seitens Otto; wiederum bestand in Tbd1 eine Alternative} 22... Tf5 23. f4 {Lxg7!?!} 23... Lxe5 Nun folgte das Remisangebot des Gegners, welches Otto annahm} 1/2-1/2

Eine wirklich schwierige Partie, mit einem „gerechten“ Ausgang. Vielleicht hatte Otto aber auch die letzte Partie von Michael im Blick und wollte den idealen Ausgangspunkt für den Mannschaftssieg schaffen.

DSOL, Runde 6, Brett 1

Linseisen, Stefan (2057)-
Iberl, Michael (2015)

1. e4 c5 2. Sf3 d6 3. d4 cxd4 4. Dxd4 Sc6 5. Lb5 Ld7 6. Lxc6 Lxc6 7. c4 Sf6 8. Sc3 g6 9. O-O Lg7 10. Te1 O-O 11. Dd3



Das Eröffnungskonzept von Weiß, denke ich, ist aufgegangen. Die Bauern e4 und c4 beherrschen das Zentrum, sehr gut unterstützt von

DSOL 2020 – 3. Liga Gruppe B

SF Dachau 1 – SF Bad Tölz (2:2)

30.07.2020 Runde 6

den beiden Springern. Schwarz hat hingegen das Läuferpaar und ggf. gute Angriffschancen am Damenflügel.

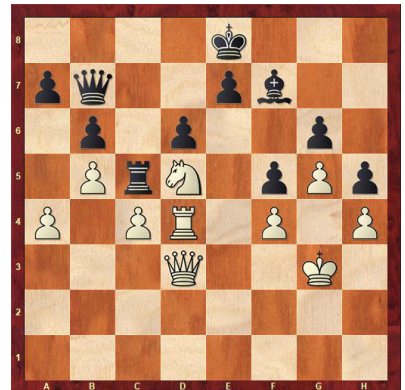
11...Sd7 12. Lg5?! {Es ist mir nicht ganz klar, ob der Zug einfach zu einem klaren Bauernverlust führt, oder Weiß einfach große Angriffschancen einräumt. Denn es gibt eine Vorgängerpartie: Klundt – Unzicker Bamberg, 1968}

12...Sc5 13. Dd2 {Klundt spielte Dc2 verlor aber nach 26 Zügen} **13... Lxc3 14. Dxc3 Sxe4 15. Txe4 Lxe4 16. Lh6 f6 17. Lxf8 Dxf8**



Der Rauch hat sich etwas verzogen und Schwarz hat einen gesunden Mehrbauern.

18. Sd2 Lc6 19. b4 b6 20. a4 Dd8 21. b5?! {Hmm, das legt die Bauern erst mal fest und c4 wird ein schönes Angriffsziel für Schwarz} **21. Le8 22. Sf1 Lf7 23. Se3 Tc8 24. Td1 Dc7 25. Dd4 Dc5 26. De4 Tc7 27. h4 Dh5 28. g3 Kg7 29. Td4 De5 30. Dd3 Tc5 31. Kg2 Kf8 32. f4 De6 33. g4 Dc8 {h5!?} 34. Kg3 h5! 35. g5 f5 36. Dc3 Ke8 37. Dd3 Db7 38. Sd5**



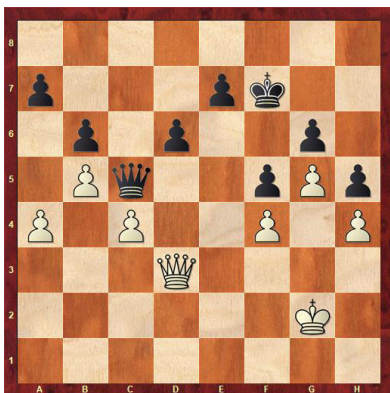
Nun verschwindet die letzte Leichtfigur...

38...Lxd5 39. Txd5 Kf7 40. Kf2 Dc8 41. Txc5 Dxc5+ 42. Kg2

DSOL 2020 – 3. Liga Gruppe B

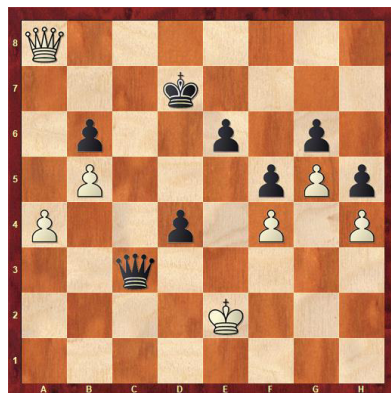
SF Dachau 1 – SF Bad Tölz (2:2)

30.07.2020 Runde 6



...und nun auch der Turm. Der Rechner sieht Schwarz nach der Überführung des Königs nach d7 hoch auf der Gewinnspur (-4), da die weiße Dame den Bauern c4 bewachen muss. Außerdem kann die weiße Dame in die weiße Stellung eindringen. Aber einfach ist die Sache nicht.

**42...e6 { ◻Ke6 ◻Kd7 -+} 43. Kf3 Ke8
44. Kg2 d5 45. Dc3 d4 {Sicher ist sicher, dxc4 war auch möglich} 46.
Df3 Kd7 47. Da8 Dc7 48. Kf3 Dxc4
49. Dxa7+ Dc7 50. Da8 Dc3+! 51.
Ke2**



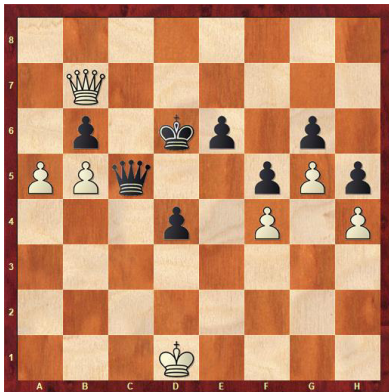
Und nun war 51...Dc2+ 52. Kf1 Dd3
53. Kg1 De3+ 54. Kh2 Dxf4+ am
zielführendsten. Stattdessen
kommt es zum Drama:

**51...De3+ 52. Kd1 Dd3+ 53. Kc1
Dc3+ 54. Kd1 Dc7? {d3 gibt nach
Da7+ nur Dauerschach, aber noch
immer können die Schachgebote
eingeleitet mit Dd3+ gewinnen} 55.
Df3 Dc5 56. Db7+ Kd6? 57. a5!**

DSOL 2020 – 3. Liga Gruppe B

SF Dachau 1 – SF Bad Tölz (2:2)

30.07.2020 Runde 6



Weiß ergreift seine Chance!

57...bxa5 58. Da6+ Kd7 {Kd5 hätte auch nicht viel geändert} 59. b6 Dc6

1/2-1/2

Die Zähigkeit des Gegners hat sich ausgezahlt und der Punkt wurde geteilt.

Ausblick

Auch dieses Mannschaftsremis ist insgesamt kein schlechtes Ergebnis, auch wenn es diesmal sehr unglücklich zustande kam. Aber wir hatten das auch schon andersherum.

In der nächsten Runde, bereits am Montag, geht es virtuell in den hohen Norden nach Kiel.

Auch wenn sie am unteren Ende der Tabelle sind, darf man sie nicht unterschätzen, denn die Mannschaftskämpfe gingen alle knapp aus.

Kieler SG

Spieler	Rating	1	2	3	4	5	6	7	Pkt	Par
1 Hans-Adolf Dittmann	2027	½					0		½	2
2 Matthew Basey	1946	0	0			0	0		0	3
3 Peter Schmidt	1893		½	½		0	½		1	3
4 Manfred Zimmermann	1856	½		½		1	1		3	4
5 Hans-Jürgen Scepanik	1827					1			1	1
6 René Werner	1814	1	0						1	2
7 Anton Bischoff	1714					0			0	1

Immerhin führen sie auch die Verbandsliga B an:

Rangliste Verbandsliga B

Rg	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	BP
1	Kieler SG (1997)	X	3.5	4.5	5.5	6.5	7.5	6.5	5.5	4	38.0		
2	Lübecker SV IV (1928)		X	5.0	5.5	3.5	3.0	5.0	5.5	5.5	10	33.0	
3	Lübecker SV V (1838)			X	5.5	4.0		4.5	2.5	4.0	8	28.0	
4	VSF Flensburg (1888)				X	4.0		4.5	4.5	5.0	6	27.0	
5	Möllner SV (1887)					X	4.5	1.5	4.5		6	25.5	
6	SK Doppelbeurer Kiell II (1881)						X	4.0	3.5	3.5	7	30.0	
7	Agon Neumünster II (1926)							X	4.0	4.5	4.5	6	24.5
8	SV Eutin (1907)								X	4.0	4.0	5	27.5
9	Segeberger SF (1872)									X	5	25.5	
10	Schwarzenbeker SK (1920)										X	2	21.0

Bis dahin!